

Mit den nachfolgenden Informationen, möchten wir Ihnen einen Überblick über die von der Universitätsklinikum Heidelberg - UK Mannheim GmbH (im Folgenden: UMM) betriebene personenbezogenen Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Durchführung von Liefer-, Dienst-, Werk- und Bauleistungen geben. Die UMM erhebt oder verarbeitet personenbezogenen Daten, soweit dies für den Beschaffungsvorgang oder die Vertragsdurchführung notwendig ist.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Universitätsklinikum Heidelberg - UK Mannheim GmbH

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Datenschutzbeauftragter@umm.de

Zweck der Datenverarbeitung & Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten auf Grundlage der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie nationalen Datenschutzvorschriften.

- Einwilligung (Art.6 Abs.1 lit. a) DS-GVO)
Soweit Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.
- Gesetzliche Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO)
Wir unterliegen den gesetzlichen Anforderungen nach Handelsgesetzbuch und Abgabenordnung welche uns verpflichten, geschäftliche Kommunikationen und rechnungsrelevante Unterlagen ohne Ansehen auf die darin enthaltenen personenbezogenen Daten zu verarbeiten. Ferner sind wir verpflichtet, Auskünfte an Behörden in Bezug auf die Einhaltung der Verpflichtungen nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz, dem Mindestlohngesetz, dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie nach SGB IV und SGB VII zu geben.
- Erfüllung von Vertragspflichten (Art. 6 Abs. 1b DSGVO)
Soweit Sie von uns einen Auftrag zur Erbringung von Liefer-, Dienst-, Werk- bzw. Bauleistungen erhalten verarbeiten wir alle von Ihnen erhaltenen Daten, welche im Zusammenhang mit der Vertragsanbahnung und Vertragsdurchführung erforderlich sind, um alle Rechte und Pflichten aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis erfüllen bzw. durchsetzen zu können.
- Berechtigte Interessen (Art. 6 Abs. 1f DSGVO)
Darüber hinaus kann es zur Wahrung berechtigter Interessen der UMM bzw. deren Konzerngesellschaften unter Abwägung ihrer schutzwürdigen Interessen zulässig sein, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten. Ein berechtigtes Interesse der UMM liegt insbesondere dann vor, wenn Sie bzw. ihr Auftraggeber mit uns geschäftlich in Kon-

takt getreten sind, ein Angebot zur Leistungserbringung bei uns eingereicht oder durchgeführt haben bzw. Sie/ ihr Arbeitgeber mit uns in Kontakt stehen, weil Sie/er für die UMM tätig sind bzw. tätig werden möchte.

Zur Dokumentation des Baufortschrittes ist es erforderlich, dass Bildmaterial für das betreffende Bauvorhaben angefertigt wird. Die fototechnische Bilddokumentation dient ausschließlich unserer Verpflichtung zur Nachweisführung. Eine nachhaltige und zweifelsfreie Baustellendokumentation ist ohne Bildaufzeichnungen nicht möglich.

Die Minimierung von Haftungsrisiken erfordert die Kontrolle der Einhaltung der Verpflichtungen nach dem Arbeitnehmerentsendegesetz, dem Mindestlohngesetz, dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie nach SGB IV und SGB VII. Die diesbezügliche Datenübermittlung dient auch der Durchsetzung ihrer Ansprüche und steht daher im Einklang mit ihren Grundfreiheiten und Interessen.

Datenkategorien

Wir verarbeiten nur personenbezogene Daten die wir von Vertretern und Beschäftigten im Rahmen der Beschaffung und der Durchführung von Liefer-, Dienst-, Werk- oder Bauleistungen erhalten. Des Weiteren verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von anderen Unternehmen und Personen erhalten haben und für weitere Geschäftsanbahnungen und Geschäftsbeziehungen nutzen. Wir verarbeiten außerdem personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen. Folgende Datenkategorien können dabei insbesondere verarbeitet werden:

Persönliche Identifikationsangaben, z.B. Vor- und Nachnamen, Titel, Position/Funktion, Geburtsdatum, Private und dienstliche Anschrift, private und dienstliche Rufnummern, private und dienstliche E-Mail-Adresse, Faxnummer, Kontoverbindung, Qualifikations-Dokumente, Lebenslauf.

Angaben zur Erfüllung der Anforderungen aus Arbeitnehmerentsendegesetz, Mindestlohngesetz, dem Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz sowie nach SGB IV und SGB VII, z.B. Liste der auf der Baustelle zum Einsatz kommenden Arbeitskräfte, Mitarbeitererklärungen zu Mindest- und Tariflohn, Anwesenheiten der Mitarbeiter, Sozialversicherungsauskünfte, Sozialkassenauskünfte, Berufsgenossenschaftsauskünfte, Krankenkasse, Krankenkassenbeitragsnummer, Betriebsnummer.

Auftrags- und Vertragsdaten, z.B. Handelsregisterinformationen, Versicherungsnachweise, Informationen zur wirtschaftlichen und technischen Leistungsfähigkeit (einschließlich Referenzen), Schriftverkehr, wirtschaftliche Unterlagen (z.B. Bilanzen, Plan-, Gewinn- und Verlustrechnung), Vergütungsansprüche, Bankdaten, Abrechnungen und Abrechnungsnachweise, Bonitätsauskünfte, Daten zum Zahlungsverhalten.

Bilddokumentation von Bauvorhaben:

Informationsblatt personenbezogene Datenverarbeitung

Diese Information gilt für die Datenverarbeitung von Bildaufnahmen zur Dokumentation des Baufortschrittes für das Bauvorhaben. Unter der Verarbeitung von Daten versteht man insbesondere die Erhebung, Speicherung, Verwendung von fototechnischen Bildmaterialien.

Zur Dokumentation des Baufortschrittes ist es erforderlich, dass Bildmaterial (keine Videoaufzeichnungen) für das betreffende Bauvorhaben angefertigt wird. Die Bilddokumentation dient ausschließlich unserer Verpflichtung zur Nachweisführung. Eine nachhaltige und zweifelsfreie Baustellendokumentation ist ohne Bildaufzeichnungen nicht möglich. Zur Gewährleistung der Baustellensicherheit kann auch eine Videoüberwachung des Baustellengeländes erfolgen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die (automatisierte) Bilddokumentation oder Videoüberwachung der Baustelle auch Mitarbeiter/innen, Fahrzeuge von Fremdunternehmen etc. die im Rahmen des Bauvertrages auf der betreffenden Baustelle eingesetzt werden, in identifizierbarer Weise durch die Bilddokumentation erfasst werden.

Datenweitergabe

Ihre Daten werden innerhalb der UMM und den in die Projektabwicklung involvierten Konzernunternehmen verwendet. Hierbei erhalten nur die Organisationsbereiche personenbezogene oder vertragliche Informationen, die diese für ihre Aufgabenwahrnehmung benötigen. Dies können neben den unmittelbar Projektbeteiligten die Organisationseinheiten für Recht, Finanzen & Controlling und IT sein.

Darüber hinaus können Ihre Daten an den Kunden sowie zur Prüfung oder Auswertung im Rahmen einer Beschaffung an bspw. Referenzgeber, Rechtsanwälte, Projektsteuerer, Architekten oder Ingenieurbüros, Sachverständige sowie an andere mit dem Projekt befasste Dritte (z.B. Subunternehmer, externe Dienstleister) übermittelt werden.

Erforderlichenfalls müssen Daten an Behörden und öffentliche Stellen weitergegeben werden.

Weiterhin können zur Wahrnehmung der Aufgaben der UMM Dritte zur Datenverarbeitung einsetzt werden. Die Einbindung Dritter findet insbesondere dann statt, wenn ein Dritter eine besondere Leistung zur Abwicklung geschäftlicher Prozesse erbringen kann. Es kann sich hierbei um die bloße Datenspeicherung, die Wartung von IT-Systemen oder auch die Bereitstellung von ganzen Softwareanwendungen handeln.

Soweit notwendig werden alle Dritten vertraglich zur Wahrung von Datenschutz und Datensicherheit verpflichtet, um Ihre Betroffenenrechte ausreichend zu schützen.

Betroffenenrechte

Sie können jederzeit und ohne Angabe von Gründen kostenfrei Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten von der VHP erhalten. Ebenso können Sie Sperrung, Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten soweit gesetzlich zulässig verlangen. Weiterhin steht Ihnen das Recht auf Datenübertrag-

barkeit oder Einschränkung der Verarbeitung unter den gesetzlichen Voraussetzungen zu. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

Eine erteilte Einwilligung (Art.6 Abs.1 lit. a) DS-GVO) kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns gegenüber vor Geltung der DS-GVO (Datenschutz-Grundverordnung), also vor dem 25. Mai 2018, abgegeben haben. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Sie haben weiterhin das Recht mit Wirkung für die Zukunft der Möglichkeit der Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit eine berechtigte Datenverarbeitung nach Art. 6e oder Art. 6f DSGVO aufgrund einer besonderen Situation Ihrerseits dies erfordert. Haben Sie der Datenverarbeitung oder Datennutzung widersprochen, werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder anonymisiert. Ist eine Datenlöschung wegen gesetzlicher oder anderweitiger Aufbewahrungsvorschriften nicht möglich, werden die personenbezogenen Daten gesperrt.

Entsprechende Ansprüche richten Sie bitte an: Datenschutzbeauftragter@umm.de

Die Bereitstellung personenbezogener Daten für Beschaffungsvorgänge ist grundsätzlich nicht verpflichtend. Soweit die von der VHP angeforderten Informationen, die zum Vertragsschluss, der Vertragsdurchführung oder der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich sind, nicht mitgeteilt werden, müssen Sie damit rechnen, dass kein Vertragsschluss möglich ist bzw. die Vertragsbeziehung beendet wird oder andere angemessene Maßnahmen ergriffen werden (z.B. Einbehalte zur Absicherung gegen eine Durchgriffshaftung, Abführung von Bauabzugssteuer an das Finanzamt bei Nichtvorliegen einer Freistellungsbescheinigung unter Abzug von der Rechnung).

Datenspeicherung

Personenbezogene Daten werden von der VHP solange gespeichert, wie es für die Erfüllung gesetzlicher oder geschäftlicher Zwecke erforderlich ist und sodann gelöscht. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen die UMM geltend gemacht werden können oder andere gesetzliche oder vertragliche Vorgaben die Speicherung gebieten bzw. nötig machen.

Insbesondere die nachfolgenden Kriterien sind für die Festlegung der Speicherdauer relevant:

- Laufende Bauausführung inklusive Mängelbeseitigung
- Einschlägige Verjährungsfristen
- Gesetzliche Aufbewahrungspflichten (z.B. Handels- und Steuerrecht)



Anlage

Informationsblatt personenbezogene Datenverarbeitung

Datensicherheit

Die UMM hat technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um sicherzustellen, dass die personenbezogenen Daten von Nutzern vor Verlust, zufälliger Zerstörung, unbefugter Veränderung sowie unberechtigtem Zugriff geschützt sind. Sowohl technische als auch organisatorische Maßnahmen werden durch die UMM fortlaufend geprüft und bei Bedarf verbessert, um jederzeit ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten zu können.

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten, zur Beantwortung Ihrer Anfragen und/oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen benötigen.

Außerhalb unseres Unternehmens werden Ihre Daten nur weitergegeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben, dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten erforderlich ist oder uns eine andere Rechtsgrundlage für die Weitergabe vorliegt. Die Datenverarbeitung findet ausschließlich in der EU oder dem europäischen Wirtschaftsraum statt.